

18. April 2002

Von St.Pölten an die Spitze von Zürich Gemeinderatspräsidentin kommt aus NÖ

Die gebürtige St.Pöltnerin Romana Leutzinger hat im April turnusmäßig das Präsidium des Züricher Gemeinderates übernommen. Die 46-jährige Sozialdemokratin wurde mit 109 von 113 gültigen Stimmen gewählt und ist damit für ein Jahr ranghöchste Züricherin. Leutzinger, die die österreichische und die Schweizer Staatsbürgerschaft besitzt, wurde 1956 in St.Pölten geboren und ging 1978 nach dem Studium in Wien in die Schweiz. Seit 1984 lebt die ausgebildete Pädagogin in Zürich, sie arbeitet als Lektorin und Projektleiterin in einem Bildungsverlag.

In ihrer Antrittsrede ging Romana Leutzinger auf ihren persönlichen Lebensweg ein. Sie habe das Glück gehabt, in einer Zeit in die Schweiz gekommen zu sein, in der man als Ausländerin noch willkommen war. Heute werde Migration vor allem als Ursache von Spannungsfeldern im Zusammenleben gesehen, das Potenzial und die Kreativität, die von dieser Minderheit ausgeht, würden dagegen oft vergessen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at